

**B e s c h l u s s v o r l a g e****Vorlage-Nr.: 2012/245**

freigegeben am 23.11.2012

**Stab**

Sachbearbeiter/in: Segebade

**Datum: 22.11.2012****Zuwendungen der Jahre 2009 und 2010****Beratungsfolge:**

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
N	11.12.2012	Verwaltungsausschuss
Ö	11.12.2012	Rat

**Beschlussvorschlag:**

Die in der Anlage 1 und 2 aufgeführten Zuwendungen der Jahre 2009 und 2010 ab einem Wert von 100,01 Euro werden angenommen.

**Sach- und Rechtslage:**

In den Anlagen sind die erhaltenen Zuwendungen der Jahre 2009 und 2010, die den Wert von 100,00 Euro übersteigen aufgelistet.

Über die Annahme und Vermittlung der Zuwendungen über der Wertgrenze von 100 Euro entscheidet gem. § 111 (7) Satz 3 NKomVG in Verbindung mit § 25a (1) Satz 1 Gem.HKVO der Rat. Sind von einem Zuwendungsgeber mehrere Zuwendungen in einem Jahr geleistet worden, ist ebenfalls ab Überschreitung der Wertgrenze der Rat für die Annahme der Zuwendungen zuständig.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Für den Erhalt der Zuwendungen müssen/mussten keine eigenen finanziellen Mittel eingesetzt werden.

**Anlagen:**

Zuwendungen des Jahres 2009

Zuwendungen des Jahres 2010